



Die Bank für alle



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Raiffeisenbank
Bad Gögging eG**



Inhalt

Seite

Bericht des Vorstands	3 - 6
Bericht des Aufsichtsrates	7
Jahresabschluss	8 - 10
Auszeichnung und Verabschiedung	11
Investition in die Zukunft	12 - 13
Ein starkes Team	14
Unser Engagement	15
Gewinnsparen	16

Organe

Vorstand:

Karl Prohaska, Vorsitzender
Johann Glas

Prokurist:

Manfred Gabelsberger

Aufsichtsrat:

Josef Gabelsberger, Vorsitzender
Thomas Zachmayer, Otto Arnhofer
Robert Hutterer, Johann Seidenschwand
Herbert Traublinger

Verbandszugehörigkeit:

Genossenschaftsverband Bayern e.V. München

Die Raiffeisenbank Bad Gögging eG ist der Sicherungseinrichtung (Garantieverband) des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. angeschlossen.

Verantwortlich für den Inhalt:

Raiffeisenbank Bad Gögging eG, Herzog-Ludwig-Str. 18, 93333 Neustadt a.d. Donau
Telefon 09445 9566-0, E-Mail: info@rb-bad-goegging.de, www.rb-bad-goegging.de

Sehr geehrte Mitglieder und Kunden,

das Geschäftsjahr 2015 verlief für die Raiffeisenbank Bad Gögging erfolgreich.

Trotz des niedrigen Zinsniveaus konnten wir im Geschäft mit Firmen- und Privatkunden erneut gute Zuwächse erzielen. Ein baldiges Ende der andauernden Niedrigzinsphase ist nicht abzusehen. Angesichts der anhaltend niedrigen Inflation im Euroraum unternahm die Europäische Zentralbank weitere geldpolitische Lockerungsschritte. Diese Maßnahmen der EZB drückten die Zinssätze am Geldmarkt. Der Einlagensatz wurde zwischenzeitlich nochmals um 10 Basispunkte auf nunmehr minus 0,40 Prozent gesenkt. So müssen Geschäftsbanken für die Anlage überschüssiger Liquidität bei der Zentralbank eine noch höhere Gebühr bezahlen.

Der Wandel der rechtlichen Rahmenbedingungen für das Bankgeschäft setzte sich im Jahr 2015 fort. So wurden die neuen europäischen Regeln zur Sicherung von Bankguthaben in deutsches Recht umgesetzt. Die damit verbundene EU-Einlagensicherungsrichtlinie verpflichtet Banken in sämtlichen Mitgliedsstaaten, ihre Sicherungstöpfe schon vor Eintritt eines Schadensfalls zu füllen. Dies praktizieren Genossenschaftsbanken mit ihrer Institutssicherung seit langem.

Die deutsche Wirtschaft setzte ihren Expansionskurs in einem moderaten Tempo fort. Getragen wurde der Aufschwung vom privaten Konsum. Dieser profitierte von steigender Beschäftigung und höheren

Reallöhnen. Ebenso nahm die staatliche Nachfrage zu, auch aufgrund der Ausgaben im Zusammenhang mit der Flüchtlingsmigration. Hingegen wurde die Investitionstätigkeit weniger stark ausgeweitet als im Vorjahr. Die Exporte legten ungeachtet der Verlangsamung der Weltkonjunktur deutlich zu. Damit einher ging ein weiterer Anstieg des Leistungsbilanzüberschusses auf nun knapp 9 Prozent der Wirtschaftsleistung. In der Summe stieg die deutsche Wirtschaftsleistung um 1,7 Prozent.

Im Euroraum nahm die Erholung etwas Fahrt auf, jedoch kam die griechische Wirtschaft im Zuge der turbulenten Verhandlungen über weitere Unterstützung der internationalen Geldgeber zum Erliegen. Derweil blieben alle anderen Länder der Währungsunion auf Wachstumskurs. Als Konjunkturstützen wirkten die lockere Geldpolitik, die Kaufkraftgewinne infolge der gesunkenen Energiepreise sowie die Abwertung des Euro. Insgesamt legte im Jahr 2015 die gesamtwirtschaftliche Produktion der Euroländer um 1,6 Prozent zu.

2015 war für unsere Raiffeisenbank ein erfolgreiches und zufriedenstellendes Geschäftsjahr. Die große Steigerung im Kundenkreditgeschäft und der erneut starke Anstieg bei den Kundeneinlagen zeigen, dass wir dem Vertrauen unserer Kunden gerecht werden. Dafür bedanken wir uns ganz herzlich.

In Anbetracht dieser Entwicklung sehen wir zuversichtlich in die Zukunft.

Karl Prohaska
Vorstandsvorsitzender

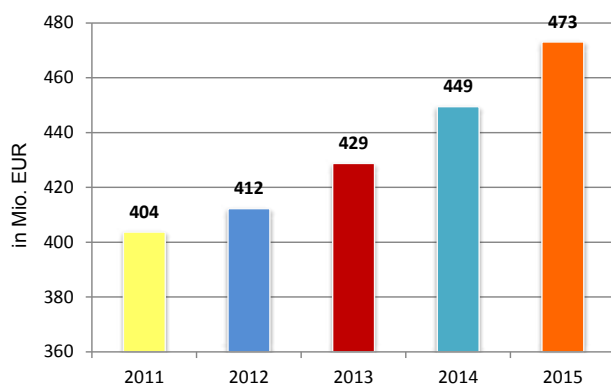
Johann Glas
Vorstand



Entwicklung der Raiffeisenbank Bad Gögging eG

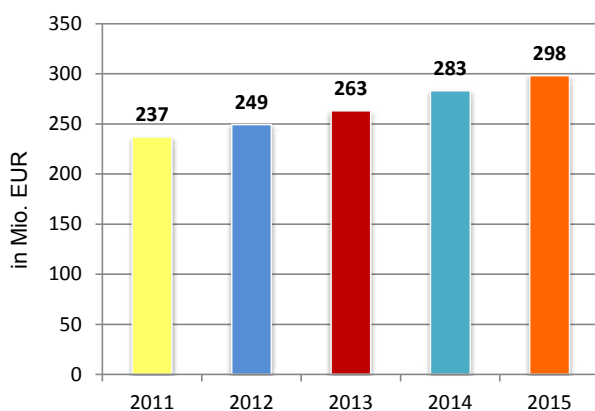
Bilanzsumme

Für die Raiffeisenbank Bad Gögging war 2015 wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Bilanzsumme um 5,2 % auf über 473 Mio. Euro. Diese Entwicklung zeigt das weiterhin ungebrochene Vertrauen unserer Kunden zu ihrer Raiffeisenbank.



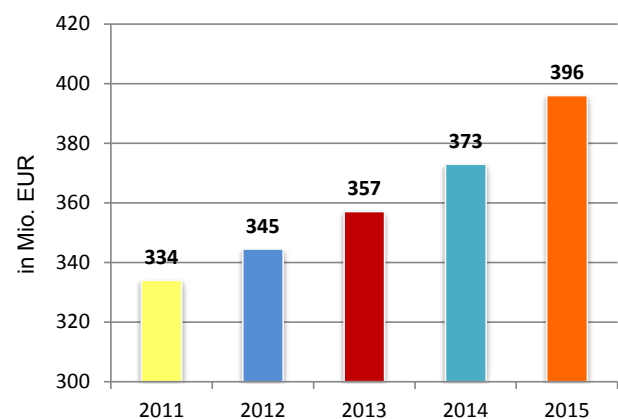
Kundenausleihungen

Die Ausleihungen stiegen um erfreuliche 5,5 % auf jetzt 298 Mio. Euro. Dieser erneut starke Zuwachs wurde von Privat- und Firmenkunden gleichermaßen getragen.



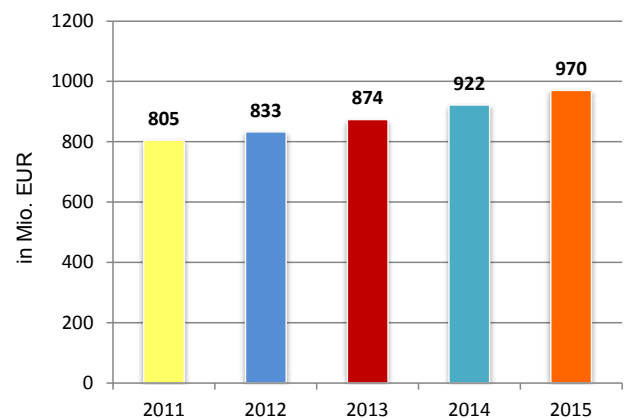
Kundeneinlagen

Wir sind für unsere Kunden der zuverlässige Partner in allen Geldangelegenheiten. Unsere Kunden legen Wert auf sichere und verständliche Bankprodukte. Trotz des rückläufigen Zinsniveaus und der aktuellen Niedrigzinsphase konnte bei den Kundeneinlagen ein Zuwachs um 6,3 % auf 396 Mio. Euro verzeichnet werden. Wie auch schon in den Vorjahren bevorzugten unsere Kunden Sichteinlagen als besonders liquide und sichere Bankanlageform.



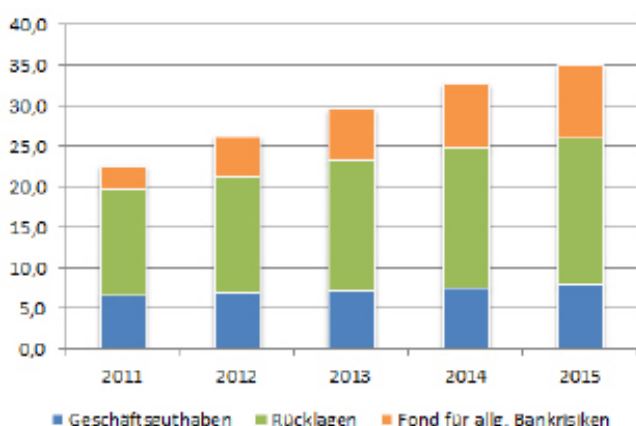
Betreutes Kundengesamtvolumen

Das betreute Kundengesamtvolumen, das neben den bilanzwirksamen Kundeneinlagen und -ausleihungen auch die vermittelten Geldanlagen und -ausleihungen bei unseren Verbundpartnern enthält, ist um über 48 Mio. Euro bzw. 5,2 % auf 970 Mio. Euro gestiegen. Dieser große Zuwachs zeigt das Vertrauen unserer Kunden in die Raiffeisenbank Bad Gögging eG und deren Partner in der genossenschaftlichen FinanzGruppe.



Eigenkapital

Zum 31.12.2015 waren 8.005 Kunden Mitglied bei unserer Raiffeisenbank Bad Gögging und damit 327 mehr als im Vorjahr. Das gezeichnete Geschäftsguthaben stieg im Vergleich zum Vorjahr um 4,2 % auf 7,9 Mio. Euro. Unsere Eigenkapitalausstattung konnte weiterhin durch die Zuführung bei den Rücklagen um 503 TEUR sowie beim Fonds für allgemeine Bankrisiken um 1,0 Mio. Euro erhöht werden. Die Stärkung des Eigenkapitals ist auch weiterhin eines der vorrangigen Ziele unserer Bank. Wir schaffen dadurch die Voraussetzung im Interesse unserer Kunden wettbewerbsfähig zu bleiben und die gesetzlichen Anforderungen einhalten zu können.



Die Gesamtkapitalquote zum 31.12.2015 beläuft sich auf 16,00 %. Das vorhandene Eigenkapital überschreitet den durch die CRR geforderten Mindestwert von 8,0 %.

Dienstleistungsgeschäft

Die Entwicklung des Dienstleistungsgeschäftes verlief planmäßig. Positiv hervorzuheben ist die Entwicklung der Erträge aus dem Wertpapierdienstleistungs- und Depotgeschäft. Hier macht sich die aktuelle Zinssituation bemerkbar. Auch bei der Vermittlung von Versicherungen, Bausparen und Immobilien wurde das geplante Ergebnis erzielt.

Finanz- und Liquiditätslage

Von den Verwerfungen an den Interbanken- und Kapitalmärkten ist unsere Genossenschaft in ihrer Finanz- und Liquiditätslage nicht betroffen. Die Refinanzierung unseres Hauses resultiert überwiegend aus den Geschäftsbeziehungen mit unseren Privat- und Firmenkunden und der DZ Bank. Aus dem genossenschaftlichen Finanzverbund und von der EZB könnten bei Bedarf jederzeit Refinanzierungsmittel aufgenommen werden. Auch in den nächsten Jahren rechnen wir mit einer unverändert stabilen Finanz- und Liquiditätslage.

Jahresüberschuss und Dividende

Im Berichtsjahr konnte ein Jahresüberschuss von 1.132 TEUR erwirtschaftet werden. Nach der Einstellung von 503 TEUR in die Ergebnismrücklagen, wird vom Vorstand in Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat, der Vertreterversammlung eine Dividendenzahlung von 4,0 % auf die Geschäftsguthaben der Mitglieder vorgeschlagen. Der verbleibende Restbetrag von 322 TEUR soll den anderen Ergebnismrücklagen zugeführt werden.

Investitionen

Die für das Berichtsjahr geplanten Instandhaltungs- und Verbesserungsmaßnahmen wurden durchgeführt. Der Neubau der Geschäftsstelle Siegenburg konnte 2015 fertiggestellt werden. Die Filiale wurde im Januar 2016 mit einem Tag der offenen Tür eröffnet.

Gedenken und Erinnerung

Wir möchten an dieser Stelle aller in 2015 verstorbenen Kunden, Mitgliedern und Geschäftsfreunden gedenken.



Besonders möchten wir an Herrn Thomas Stöckl erinnern. Er war von 1969 - 1994 im damaligen Lagerhaus unserer Geschäftsstelle Offenstetten tätig. Am 07.12.2015 verstarb er im Alter von 80 Jahren.

Herzlichen Dank sagen wir ...

...allen **Kunden, Mitgliedern und Vertretern**, dass sie uns ihr Vertrauen schenken und die Treue halten.

...den Mitgliedern unseres **Aufsichtsrates** für die stets gute, vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit in 2015.

...den Aufsichtsräten **Josef Gabelsberger** und **Sebastian Hofmeister** für die stets gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Zur Überreichung der silbernen Ehrennadel der bayerischen Genossenschaftsorganisation gratulieren wir herzlich.

...dem **Betriebsrat** für die gemeinsame und konstruktive Arbeit zum Wohle der Mitarbeiter.

...allen **Partnern im genossenschaftlichen Finanzverbund sowie allen Ämtern und Behörden** in der Region für die gute Zusammenarbeit.

Große Herausforderungen

Wie Sie den vorangegangenen Seiten entnehmen konnten war 2015 für unsere Raiffeisenbank wieder ein erfolgreiches Geschäftsjahr. Trotz der schwierigen Zeiten für Banken aufgrund der anhaltenden Niedrigzinsphase, können wir mit dem erzielten Betriebsergebnis zufrieden sein.

In Zukunft erwarten uns bestimmt nicht weniger große Herausforderungen und wichtige Entscheidungen. Die Bankenregulierung und Digitalisierung sowie der Niedrigzins werden in den nächsten Jahren unsere Bankgeschäfte weiter stark beeinflussen.

Unser Ziel ist und bleibt es, die Raiffeisenbank Bad Gögging eG durch diese unruhigen Gewässer zu navigieren. Alle bevorstehenden Entscheidungen bezüglich strategischer und organisatorischer Änderungen werden mit dem Aufsichtsrat diskutiert und beschlossen. Dabei haben wir das Wohl unserer Kunden und Mitarbeiter stets im Blick.

Großer Dank geht auch an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Mit ihrer Einsatzbereitschaft und dem täglichen Engagement für unsere Kunden und die Raiffeisenbank trugen sie wesentlich zum erneut guten Geschäftsjahr bei.

Wir blicken optimistisch in die Zukunft und denken das die Raiffeisenbank Bad Gögging dafür gut aufgestellt ist. Gemeinsam mit unserem starken engagierten Team freuen wir uns auf die weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit allen Kunden, Mitgliedern und Geschäftspartnern.

Neustadt a.d.Donau, Juni 2016

Vorstand der Raiffeisenbank Bad Gögging eG

Karl Prohaska
Vorstandsvorsitzender

Johann Glas
Vorstand

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse.

Den vorliegenden Jahresabschluss 2015 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2015 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Die Amtszeit des Aufsichtsrates Herbert Traublinger endete turnusgemäß 2015. Er wurde zur Wiederwahl vorgeschlagen und einstimmig von der Vertreterversammlung gewählt.

Auch die Amtszeit von Sebastian Hofmeister endete turnusgemäß. Aufgrund der satzungsgemäßen Altersgrenze war eine Wiederwahl von Sebastian Hofmeister nicht mehr möglich. Der Aufsichtsrat bedankt sich ausdrücklich für die lange und stets vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Als neues Mitglied für den Aufsichtsrat wurde durch den Vorstand und Aufsichtsrat Johann Seidenschwand zur Wahl vorgeschlagen und einstimmig durch die Vertreter gewählt. Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Vielen Dank sagen wir an den Vorstand und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Raiffeisenbank Bad Gögging eG. Die von ihnen geleistete Arbeit und das große Engagement tragen wesentlich zum erneut erfolgreichen Geschäftsjahr bei.

Besonderen Dank möchten wir allen Kunden und Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen und die Loyalität zu unserer Raiffeisenbank Bad Gögging eG aussprechen.

Für den Aufsichtsrat



Josef Gabelsberger
Aufsichtsratsvorsitzender



v.l.: Josef Gabelsberger, Thomas Zachmayer, Otto Arnhofer, Herbert Traublinger, Robert Hutterer, Johann Seidenschwand

Aktivseite

1. Jahresbilanz zum 31.12.2015

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand			3 856 277,55		3 999
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			5 129 775,48		3 319
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	5 129 775,48				(3 319)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			-	8 986 053,03	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			-		-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	-				(-)
b) Wechsel			-	-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig			16 614 026,87		23 265
b) andere Forderungen			3 035 721,95	19 649 748,82	510
4. Forderungen an Kunden				298 376 167,20	282 906
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	88 368 219,11				(87 023)
Kommunalkredite	3 324 064,13				(3 698)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		-			-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
ab) von anderen Emittenten		-	-		-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	-				(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		5 746 175,71			-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	5 746 175,71				(-)
bb) von anderen Emittenten		117 244 136,44	122 990 312,15		113 063
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	100 366 793,06				(108 513)
c) eigene Schuldverschreibungen			-	122 990 312,15	-
Nennbetrag	-				(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				484 120,00	-
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen			6 448 350,67		6 445
darunter: an Kreditinstituten	118 140,62				(117)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			6 550,00	6 454 900,67	7
darunter: bei Kreditgenossenschaften	3 500,00				(4)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				-	-
darunter: an Kreditinstituten	-				(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten	-				(-)
9. Treuhandvermögen				17 753,00	56
darunter: Treuhandkredite	17 753,00				(56)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				-	-
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			-		-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			17 668,47		10
c) Geschäfts- oder Firmenwert			-		-
d) Geleistete Anzahlungen			-	17 668,47	-
12. Sachanlagen				5 668 042,98	4 994
13. Sonstige Vermögensgegenstände				9 940 840,09	10 807
14. Rechnungsabgrenzungsposten				5 924,59	3
Summe der Aktiva				472 591 531,00	449 384

Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig			52 003,04		208
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			35 545 600,28	35 597 603,32	38 206
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		73 075 973,68			70 988
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		5 111 929,64	78 187 903,32		7 146
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		260 655 453,36			223 167
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		57 564 338,21	318 219 791,57	396 407 694,89	71 651
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen			-		-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			-	-	-
darunter: Geldmarktpapiere	-				(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	-				(-)
4. Treuhandverbindlichkeiten				17 753,00	56
darunter: Treuhandkredite	17 753,00				(56)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				505 163,72	434
6. Rechnungsabgrenzungsposten				27 535,59	36
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			4 009 650,00		3 743
b) Steuerrückstellungen			25 708,60		-
c) andere Rückstellungen			728 584,34	4 763 942,94	650
8.				-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				-	-
10. Genussrechtskapital				-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	-				(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				9 000 000,00	8 000
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB	-				(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital			7 892 497,70		7 560
b) Kapitalrücklage			-		-
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		4 750 000,00			4 600
cb) andere Ergebnisrücklagen		13 000 000,00			12 300
cc) -		-	17 750 000,00		-
d) Bilanzgewinn			629 339,84	26 271 837,54	639
Summe der Passiva				472 591 531,00	449 384
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln			-		-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen			4 404 617,14		3 794
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten			-	4 404 617,14	-
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften			-		-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen			-		-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen			21 143 011,97	21 143 011,97	8 538
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	-				(-)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2015

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		9 422 759,02			9 879
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		2 449 970,54	11 872 729,56		2 688
2. Zinsaufwendungen			-1 636 849,92	10 235 879,64	-2 250
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	-9 268,00				(-6)
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			15 132,00		-
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			187 027,97		176
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			-	202 159,97	-
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen				-	-
5. Provisionserträge			3 042 072,11		2 809
6. Provisionsaufwendungen			-310 295,60	2 731 776,51	-279
7. Nettoertrag des Handelsbestands				-	-
8. Sonstige betriebliche Erträge				108 033,04	109
darunter: aus der Abzinsung von Rückstellungen		969,37			(-)
9.				-	-
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		-4 828 937,31			-4 680
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-1 068 618,28	-5 897 555,59		-1 137
darunter: für Altersversorgung	-115 049,60				(-172)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			-2 243 697,27	-8 141 252,86	-2 350
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				-405 143,32	-437
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				-514 762,01	-387
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen		-434 503,56			(-314)
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			-461 777,91		-
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft			-	-461 777,91	211
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			-357 108,50		-
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren			-	-357 108,50	3
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme				-	-
18.				-	-
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				3 397 804,56	4 355
20. Außerordentliche Erträge			-		-
21. Außerordentliche Aufwendungen			-		-
22. Außerordentliches Ergebnis				-	(-)
23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-1 246 316,51		-1 205
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			-19 343,75	-1 265 660,26	-22
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				-1 000 000,00	-1 700
25. Jahresüberschuss				1 132 144,30	1 428
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr				-	-
				1 132 144,30	1 428
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			-		-
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			-		-
				1 132 144,30	1 428
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			-150 000,00		-150
b) in andere Ergebnisrücklagen			-352 804,46	-502 804,46	-639
29. Bilanzgewinn				629 339,84	639

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich nicht um den vollständigen Jahresabschluss. Der Jahresabschluss und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015 wurden vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. München geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Unterlagen zur Offenlegung werden beim elektronischen Bundesanzeiger eingereicht.



v.l.: Karl Prohaska, Josef Gabelsberger, Sebastian Hofmeister, Franz Penker und Johann Glas

Auszeichnung für Aufsichtsräte

Für 25 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Bad Gögging eG wurden im Rahmen der Vertreterversammlung Josef Gabelsberger und Sebastian Hofmeister geehrt. Zum Dank für dieses langjährige Engagement in der bayerischen Genossenschaftsorganisation wurden Sie durch den Regionaldirektor des GVB Franz Penker mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.



Verabschiedung Sebastian Hohneder im September



Verabschiedung Franz Ringlstetter im Januar 2016



Verabschiedung Centa Seeholzer im August

Verabschiedung langjähriger verdienter Mitarbeiter

Nach über 41 Jahren Betriebszugehörigkeit wurde im August 2015 Centa Seeholzer in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Sie war viele Jahre die vertrauensvolle Ansprechpartnerin für unsere Kunden in Abensberg. Mit dem Eintritt in die Altersteilzeit begann im September letzten Jahres auch für Sebastian Hohneder ein neuer Lebensabschnitt. Er war 38 Jahre für unsere Raiffeisenbank tätig, zuletzt viele Jahre erfolgreich in unserer Immobilienvermittlung. Zum 31.12.2015 ging Franz Ringlstetter in den wohlverdienten Ruhestand. Er war viele Jahre der Geschäftsstellenleiter unserer Filiale in Bad Gögging und insgesamt über 45 Jahre Mitarbeiter unserer Bank. Die Vorstände Karl Prohaska und Johann Glas bedanken sich ganz herzlich für deren Loyalität und großes Engagement über die vielen Jahre hinweg und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Neueröffnung unserer Geschäftsstelle Siegenburg

Wandel der Zeit

Seit über 100 Jahren ist die Raiffeisenbank ein fester Bestandteil der Gemeinde Siegenburg. 1979 fusionierte die damalige Raiffeisenkasse Siegenburg mit der Raiffeisenbank Bad Gögging, so wurden die Kräfte gebündelt und auch der Fortbestand der genossenschaftlichen Idee vor Ort gesichert.

Der Wandel der Zeit forderte schon damals eine räumliche Veränderung. Die Büroräume in der Raiffeisenstrasse waren zu klein geworden und entsprachen nicht mehr den geschäftlichen Anforderungen. Da gab sich 1981 die glückliche Fügung, dass das Anwesen der Familie Müller am Marienplatz angemietet werden konnte. Fast 35 Jahre war es Heimat für die Mitarbeiter der Geschäftsstelle Siegenburg.

Wachsende Anforderungen

Der wachsende Kundenstamm und die neuen Anforderungen an Service und Beratung führten dann in den letzten Jahren zu der Erkenntnis, dass die vorhandenen Räume diesen nicht mehr gerecht werden. Durch die Planungen der Marktgemeinde Siegenburg zur Umgestaltung und Aufwertung des Marienplatz, reifte bei uns die Idee eines Neubaus.

Bauphase

Nach konstruktiven Gesprächen mit den Grundstückseigentümern sowie mit den Verantwortlichen der Marktgemeinde Siegenburg über den Erwerb der benötigten Grundstücke wurden die Entscheidungen für einen Neubau getroffen. Bereits im September 2013 wurden die auf den Grundstücken vorhandenen Gebäude, das „Dornröschenhaus“ und das Anwesen der Familie Müller, abgerissen. Unsere Geschäftsstelle war bis zur Fertigstellung des neuen Bankgebäudes in den ehemaligen Räumen der Marien-Apotheke untergebracht. Aufgrund einiger Hürden, die hauptsächlich mit der Integration des Neubaus

in die geplante Umgestaltung des Marienplatzes zusammenhängen, verzögerte sich der Neubau. Zum Frühjahr 2015 konnten die Bauarbeiten endlich begonnen werden und das neue Bankgebäude nahm Gestalt an.

Neueröffnung

Anfang 2016 war es dann endlich geschafft. Wir konnten am 14. Januar 2016 die Einweihung mit kirchlicher Segnung feiern und zum Tag der offenen Tür am 16. Januar waren alle Kunden, Mitglieder sowie Interessierte aus der Umgebung eingeladen. In unserer Entscheidung für den Bau einer neuen Geschäftsstelle in Siegenburg, fühlen wir uns aufgrund der vielen positiven Reaktionen bestätigt.

Kundenberatung

Seit dem 19. Januar ist die Filiale für den Geschäftsbetrieb geöffnet. Kundenberatung vor Ort, auch im Zeitalter von Online-Banking, ist nach wie vor sehr wichtig. Der persönliche Kontakt zwischen unseren Kunden und unseren Mitarbeitern ist unverzichtbar. Dies wird uns durch viele Kundengespräche bestätigt. Unsere neuen modernen Geschäftsräume bieten ein zeitgemäßes und angenehmes Umfeld für Service und Beratung durch unser Team vor Ort.

Investition in die Zukunft

Mit dem neu entstandenen Bankgebäude festigen wir unsere Präsenz vor Ort. Auch in Zukunft sind wir mit persönlicher und transparenter Beratung für unsere Kunden der kompetente und zuverlässige Partner in allen Geldangelegenheiten. Unsere genossenschaftliche Beratung bietet für jeden Kunden eine individuelle Lösung, angepasst auf seine Lebensphase.



Abschluss und Beginn der Ausbildung

Erfolgreich schlossen im Februar 2015 drei Auszubildende ihre Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann ab. Wiederum starteten drei junge Leute im September 2015 in ihre Ausbildung.



Abschluss der Ausbildung

v.l.: Julia Kiermeier, Lukas Preymesser und Sandra Hobmeier



Start in die Ausbildung

v.l.: Franziska Grim, Maximilian Schweiger und Emily Walla



Langjährige Mitarbeiter geehrt

Zu unserem starken Team gehören auch viele langjährige Mitarbeiter. Im Rahmen der Weihnachtsfeier ehrte der Vorstand 15 Mitarbeiter für ihre 10- oder 25-jährige Betriebszugehörigkeit. Besondere Anerkennung wurde Gudrun Zierer für 40 Jahre und Franz Ringlstetter für 45 Jahre Zugehörigkeit zur Raiffeisenbank Bad Gögging ausgesprochen.



Klaus Huber



Marina Pauli



Lena Widmann



Johannes Lorenz



Tobias Koller



Franziska Lugauer



Barbara Listl



Elena Geltl



Christina Sendtner



Sophia Kramschuster



Josef Gabelsberger



Stefanie Kolb



Thomas Stocker



Christian Mayer



Lena Schierlinger



Tobias Kirzinger



Tobias Kroha

Weiterbildung

Die Anforderungen im Beruf nehmen aufgrund immer mehr rechtlicher Vorschriften und steigender Kundenerwartungen stetig zu. Mit ihrem großen Engagement tragen unsere Mitarbeiter dazu bei dass wir als Bank immer am Ball bleiben. 2015 haben 17 Mitarbeiter in Eigeninitiative eine Weiterbildung erfolgreich abgeschlossen. Die Raiffeisenbank Bad Gögging ist darauf sehr stolz und unterstützt und fördert diesen Einsatz.



Spende an Stiftung Kirchmann

An die Stiftung Kirchmann für Afrika überreichten wir einen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro. Damit wurde das CMMK Krankenhaus in Sabou unterstützt.



Tag der beruflichen Orientierung

Dieser fand 2015 in der Aula der Johann-Thurmair-Realschule in Abensberg statt. Wir informierten über den Ausbildungsberuf Bankkauffrau/Bankkaufmann.



46. Internationaler Jugendwettbewerb

Jedes Jahr auf's Neue sind wir von der Kreativität der Teilnehmer des Jugendwettbewerbes begeistert. 2015 luden wir die 4. Klassen der Grundschule Neustadt zur Flughafenbesichtigung nach München ein.



1. Lauf um den Kuchlbauerturm

Wir gingen mit einer Gruppe von 20 Läufern und Walkern an den Start. Mit insgesamt 155 gelaufenen Runden belegten wir den 3. Platz in der Gruppenwertung.



Legionärsrüstung für das Stadtmuseum Abensberg

Bei der Beschaffung einer Legionärsrüstung unterstützten wir das Stadtmuseum Abensberg mit einer Spende von 1.500 Euro. Karl Prohaska war bei der Übergabe vor Ort.



Obstbaum und Insektenhotel

Zum Gut Deisenhofen hatten wir im Rahmen unserer Aktion „Kunden 66“ eingeladen. Dort übergaben wir als Symbol für den Neubeginn im Ruhestand einen Apfelbaum oder ein Insektenhotel.



Günther Beckstein über die 10. Gebote

Die evangelische Kirche organisierte einen Abend mit dem ehemaligen bayerischen Ministerpräsidenten Günther Beckstein. Er zitierte aus seinem Buch „Die 10 Gebote“. Der Erlös des Abends ging zu Gunsten der Hilfe von Schwester Hildegard und der Hausgemeinschaft Emmaus. Wir unterstützten das Projekt mit einer Spende von 2.500 Euro.

VR Gewinnsparen 2015 - Ein Gewinn für alle!



Übergabe von Spenden an Vereine und soziale Einrichtungen aus unserem Geschäftsgebiet im Dezember 2015.



Unsere Auszubildenden unterstützten mit dem Erlös Ihres Gewinnspare-Projektes das Montessori Kinderhaus in Abensberg und die Initiative „Abensberg schaut nicht weg“ jeweils mit einem Betrag von 1.500 Euro.



Das VR Gewinnsparen machte es möglich, an die Caritas Kelheim ein VRmobil in Form eines VW up zu überreichen. Dieser wird überwiegend im Bereich der Asylsozialberatung eingesetzt.



In der Sonderverlosung im Februar 2015 gewann Familie Müller einen Audi S1.



Die Monatsziehung Oktober 2015 bescherte der Familie Auhuber einen Audi TT Roadster Cabrio.



Frau Pecher durfte sich in der Monatsziehung Dezember 2015 über einen Mercedes Benz GLA freuen.

VR Gewinnsparen - Ein Gewinn für alle!

Unsere Kunden machten es möglich, dass im Jahr 2015 durch uns wieder über 100 Vereine und andere gemeinnützige Einrichtungen unterstützt werden konnten. Mit ihrem Loseinsatz beim Gewinnsparen sparen sie nicht nur, sondern tun gleichzeitig Gutes. 2015 konnten wir insgesamt Spenden über 75.000 Euro vergeben.

